



Plötzlich und unerwartet (1)

Markus war mit seinen Freunden Philipp, Anna und Nils auf dem Weg zur Schule. Sie unterhielten sich gerade über die anstehende Deutscharbeit und machten sich darüber lustig, dass Frau Müller wieder die Themen der Arbeit nicht eingrenzen konnte.

An der Fußgängerampel vor der vielbefahrenen Kreuzung des städtischen Gymnasiums warteten sie mit vielen jüngeren Schülern darauf, dass es endlich grün wurde. Von hinten hörten sie ein stark beschleunigendes Moped, das es offensichtlich noch bei Gelb über die Kreuzung schaffen wollte. „Sicherlich wieder Julian, der mit seiner 80er angeben will ...“, munkelte Nils noch, als die Freunde plötzlich verstummten.

Julian, ihr Klassenkamerad auf dem Moped, wurde von einem anfahrenden Auto erfasst, flog gegen den Laternenmast und starb noch an der Unfallstelle, wie es am nächsten Tag in einer Randnotiz der städtischen Zeitung hieß.

Aufgabe 1:

Versetzt euch in die Rolle einer der Freunde. Verfasst einen Tagebucheintrag, in dem ihr seine Gefühlslage verdeutlicht.



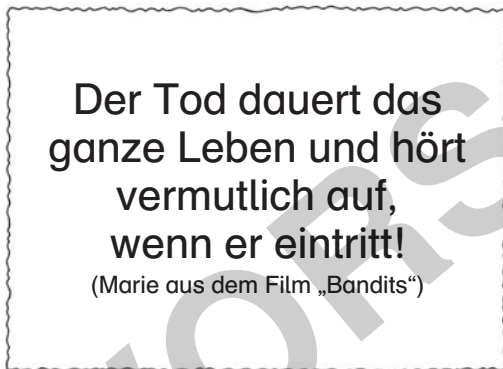
Memento mori!
[Sei Dir der eigenen
Sterblichkeit bewusst!]

(Mittelalterliches Mönchslatein)



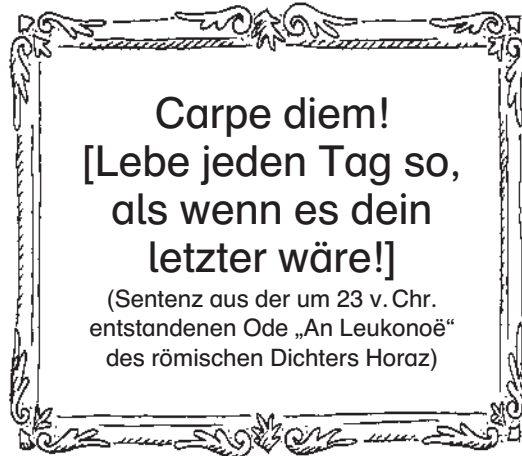
**Der Tod muss
abgeschafft werden,
diese verdammte
Schweinerei muss
aufhören. Wer ein
Wort des Trostes
spricht, ist ein Verräter.**

(Bazon Brock)



**Der Tod dauert das
ganze Leben und hört
vermutlich auf,
wenn er eintritt!**

(Marie aus dem Film „Bandits“)



Carpe diem!
[Lebe jeden Tag so,
als wenn es dein
letzter wäre!]

(Sentenz aus der um 23 v. Chr.
entstandenen Ode „An Leukonoë“
des römischen Dichters Horaz)

Aufgabe 1:

Lest die oben angeführten Zitate zum Thema Tod, schneidet diese aus und klebt sie anschließend in die Mitte eines Blatt Papiers.

Tod und Auferstehungs- glaube im Christentum





Aufgabe 1:

Glaubst du an ein Leben nach dem Tod? Formuliere deine Antwort auf diese Frage und vergleiche sie mit den Meinungen der anderen in deiner Gruppe.

Aufgabe 2:

Lest folgende zentrale Bibelstellen, die unseren Auferstehungsglauben begründen. Diskutiert, ob ihr den Aussagen zustimmen könnt oder wo ihr Anfragen habt.

Bibelstelle			Bemerkungen
Joh 11,25f.			
Mk 16,6			
Lk 24,6f.			
1 Thess 4,14			
2 Kor 5,14			
1 Kor 15,21			
Röm 6,5f.			
1 Kor 15,3f.			
Joh 20,8f.			

Aufgabe 3:

Schaut euch den Videobeitrag der Serie „Katholisch für Anfänger“ (vgl. <http://www.katholisch.de/glaube/unser-kirchenjahr/christus-ist-auferstanden>) an und fasst kurz den christlichen Auferstehungsglauben zusammen.

Station 7

Name: _____

**Talkshow:
„Tod – und dann?“ (2)****Aufgabe 2:**

Führt das Rollenspiel bzw. die Talkshow durch. Macht euch während des Rollenspiels in der Tabelle Notizen, welche Antworten die Diskussionsteilnehmer geben.

	„Jenseits“-Vorstellungen	Bestattungsrituale
Christentum		
Hinduismus/ Buddhismus		
Judentum		
Islam		
Atheismus		
Jugendlicher		

Aufgabe 3:

Vergleicht im Plenum eure Ergebnisse und ergänzt fehlende Informationen.